



Antrag

Vorlage: AT/0113/2025					Datum: 19.09.2025				
Verfasser:		008-Ratsfraktion Die LINKE-PARTEI					Az.:		
Betreff:									
Antrag der Stadtratsfraktion Die Linke-PARTEI: Smarte Mülltonnen für Koblenz									
Gremienweg:									
02.10.2025	Stadtrat		einstimmig		mehrheitl.		ohne BE		
			abgelehnt		Kenntnis		abgesetzt		
			verwiesen		vertagt		geändert		
	TOP	öffentlich		Enthaltungen			Gegenstimmen		

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung von "smarten Mülltonnen" bzw. "Pressmülltonnen" im Stadtgebiet Koblenz zu prüfen.

Begründung:

Das aktuelle Bürgerpanel zeigt: Die Bürger*innen in Koblenz sind immer unzufriedener mit der Sauberkeit innerhalb der Stadt Koblenz. Dabei fallen an bestimmten Plätzen überfüllte und überlaufende Mülleimer auf. Während im Bereich der Löhrrstraße es Mülleimer mit Unterflurbehälter gibt, sind auf den Plätzen der Alt- und Innenstadt häufig nur wenige und kleine Mülleimer verfügbar. Die Folge sind Verschmutzungen im direkten Umkreis um und auf den Plätzen der Alt- und Innenstadt wie z.B. dem Münzplatz, aber auch und vor allem auf dem Löhrrondell. Dabei sind auch große Mengen Pfand sowie Zigarettenstummel das Problem, welche sich häufig im Bereich der Mülltonnen sammeln. Um diesen steigenden Mengen an Unrat entgegenzuwirken, fordern wir die Aufstellung von sogenannten "smarten Mülltonnen" wie z.B. in Trier, Ingelheim oder Hamburg, welche lediglich mit dem Fuß bedienbar sind, den Müll pressen können und den Füllstand anzeigen. Weiterhin können die Mülltonnen mit Aschern für Zigaretten und mit Pfandringen ausgestattet werden. In Trier sollen 60 dieser Pressmülltonnen 2025 aufgestellt werden und damit die zusätzlichen kleinen Mülltonnen ergänzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Anschaffungskosten der Mülleimer

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Sauberere Innenstadt durch weniger Müll in der Natur und auf Straßen und Plätzen.



Bildquelle: Oliver Antpöhler-Zwiernik